



PRESSEINFORMATION

Drehschluss für die Bestsellerverfilmung „Brighton Rock“ mit Sam Riley, Andrea Riseborough und Helen Mirren

Leipzig, 14. Dezember 2009

Am Freitag, den 11.12. fiel in London die letzte Klappe zu „Brighton Rock“, der Verfilmung des gleichnamigen Bestsellers von Graham Greene. Die achtwöchigen Dreharbeiten mit dem hochkarätigen Cast um Sam Riley, Andrea Riseborough, Helen Mirren und John Hurt fanden in Brighton, Eastbourne und London statt. KINOWELT bringt den Film 2011 in die deutschen Kinos.

„Brighton Rock“ ist die Buchadaption des britischen Autors Graham Greene. Regisseur Rowan Joffe verlegt den 1938 erschienenen Roman in das Großbritannien der 60er Jahre – die klassische Ära des britischen Gangsters und der Jugendrebellion. In den Hauptrollen spielen Sam Riley („Control“) als Anti-Held an der Seite von Newcomerin Andrea Riseborough („Happy Go Lucky“), Oscar-Gewinnerin Helen Mirren („Die Queen“) und dem Charakterdarsteller John Hurt („The Limits of Control“). Produziert wurde „Brighton Rock“ vom preisgekrönten Produzenten Paul Webster („Abbitte“) für Kudos Pictures. „Brighton Rock“ ist zugleich die erste größere Produktion von Optimum Releasing, mit Unterstützung von BBC Films, UK Film Council's Premiere Fund, UK Film Council's Development Fund und StudioCanal. Bereits 1947 kam unter der Regie von John Boulting eine gleichnamige Verfilmung von Greenes Roman mit Lord Richard Attenborough in der Hauptrolle in die Kinos – einer der erfolgreichsten Filme des britischen Film Noir.

Deutscher Verleih von „Brighton Rock“ ist die KINOWELT. Die britische Kinowelt-Schwesterfirma Optimum Releasing hat „Brighton Rock“ entwickelt und bringt den Film in Großbritannien in die Kinos. Der Verleih in Frankreich und der Weltvertrieb liegen beim Mutterkonzern StudioCanal.

Zum Inhalt des Films:

Das britische Seebad Brighton in den 60er Jahren: Mods vs. Rockers – Motorroller und Parka vs. Motorräder und Lederjacken. Der skrupellose Kleinganove Pinkie (Sam Riley) ermordet ein verfeindetes Gangmitglied. Die unbedarfte Kellnerin Rose (Andrea Riseborough) stolpert unfreiwillig über Beweise, die Pinkie in Verbindung mit der begangenen Tat bringen. Pinkie sieht als einzigen Ausweg Rose zu verführen – zuerst um herauszufinden, wie viel sie weiß, später um sicherzustellen, dass sie nicht zur Polizei geht. Eine rasante Liebesgeschichte zwischen Mörder und Zeugin beginnt: Eine Studie über Gut und Böse und zwei Teenager, deren Schicksal in den ängstlichen Händen des jeweiligen Gegenüber liegt.

KINOWELT FILMVERLEIH
A division of KINOWELT GMBH

PRESSE & PR

KARL-TAUCHNITZ-STR. 10 · D-04107 LEIPZIG · TEL.: 0341 35596 316 · FAX: 0341 35596 309
PRESSE@KINOWELT.DE · INTERNET: PRESSE.KINOWELT.DE



Regisseur Rowan Joffe sagte über seinen Film: „Wir versuchen Brighton Rock so zeitlos wie möglich zu machen, da sich das Buch sehr modern anfühlt. Es ist zu lebendig, zu lebhaft und zu bedeutsam, um in den späten 30er Jahren gefangen zu sein.“

Pressefotos in druckfähiger Qualität von „Brighton Rock“ erhalten Sie gern auf Anfrage sowie im Pressebereich der KINOWELT unter presse.kinowelt.de („Aktuelles“). Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Julia Bochnig vom Pressteam des Verleihs (Tel.: 0341 35596 – 315, presse@kinowelt.de).



Pinkie (Sam Riley) und Rose (Andrea Riseborough)



Pinkie (Sam Riley)



Ida (Helen Mirren)

KINOWELT FILMVERLEIH
A division of KINOWELT GMBH

PRESSE & PR
KARL-TAUCHNITZ-STR. 10 · D-04107 LEIPZIG · TEL.: 0341 35596 316 · FAX: 0341 35596 309
PRESSE@KINOWELT.DE · INTERNET: PRESSE.KINOWELT.DE